

### Tagungsleitung

**Dr. Michael Spieker**  
Akademie für Politische Bildung

**Prof. Dr. Tim Engartner**  
Vorstand Gesellschaft für sozio\*ökonomische  
Bildung und Wissenschaft (GSÖBW)

### Tagungssekretariat

**Alexandra Tatum-Nickolay**  
Tel.: +49 8158 256-17  
Fax: +49 8158 256-51  
a.tatum-nickolay@apb-tutzing.de

Wir bitten um Ihre verbindliche Anmeldung  
über das Online-Formular auf der Website der  
Akademie oder mit beiliegender Anmeldekarte  
bis spätestens 3. März 2017.

Ihre Anmeldung gilt als angenommen, wenn  
Sie von uns eine Teilnahmezusage erhalten.

Sollten Sie nach Ihrer Anmeldung an der  
Teilnahme verhindert sein, bitten wir bis  
spätestens 10. März 2017 um Nachricht, an-  
dernfalls müssen wir Ihnen leider 50 Prozent  
der Tagungsgebühr in Rechnung stellen.

### Tagungsgebühr

Mit Übernachtung 110 Euro  
(ermäßigt: 65 Euro).  
Ohne Übernachtung 65 Euro  
(ermäßigt: 45 Euro).

Wir bitten um Begleichung bei Anreise durch  
Barzahlung oder EC-Karte inländischer Banken.

Bestellte und nicht in Anspruch genommene  
Einzelleistungen werden nicht rückvergütet.

Ermäßigungsberechtigt sind Schülerinnen und  
Schüler, Studentinnen und Studenten, Studien-  
referendare, Freiwillige Wehrdienst- und Bun-  
desfreiwilligendienstleistende, Auszubildende  
und Arbeitslose sowie Besitzer einer Jugend-  
leiter-Card. Bitte weisen Sie bei der Anmeldung  
darauf hin.

Die Akademie liegt direkt am Starnberger See  
35 Kilometer südlich von München.



Ab München-Hauptbahnhof mit der S-Bahn Linie  
**S6** oder mit der **Regionalbahn** in Richtung  
Garmisch bis Tutzing. Ab Bahnhof Tutzing  
stündlich mit der **Buslinie 958** bis Haltestelle  
Mühlfeldstraße. Von hier 300 Meter weiter  
Richtung Ortsausgang.



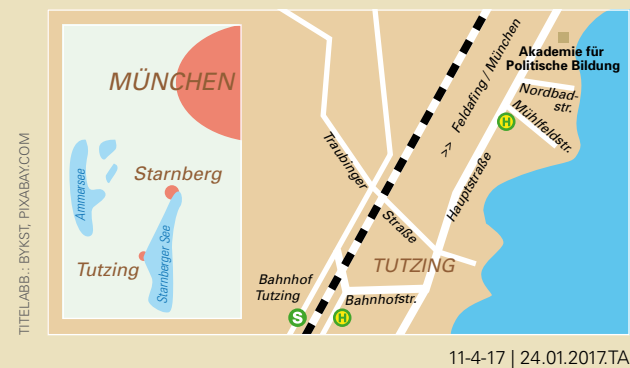
Anreise nach Tutzing vom **Flughafen** mit der  
S-Bahn (Linie **S8/S1**) bis zum Hauptbahnhof und  
von dort weiter wie oben beschrieben.



Der **Fußweg** zur Akademie ab Bahnhof  
beträgt 1,8 Kilometer und dauert ca. 22 Minuten.  
Taxen stehen am Bahnhof bereit.



Mit dem **Auto** fahren Sie von München über  
die **A95** und die **A952** bis Starnberg. Von dort  
weiter auf der **B2** bis Traubing und dann die  
Abzweigung links nach Tutzing. Sie finden  
die Akademie für Politische Bildung kurz nach  
dem Ortseingang auf der linken Seite.



### Akademie für Politische Bildung

Buchensee 1 · 82327 Tutzing  
Tel.: +49 8158 256-0

www.apb-tutzing.de



## Sozio\*ökonomische Bildung und Wissen- schaft

## Entwicklungslinien und Perspektiven

**16. – 18. März 2017**

In Zusammenarbeit mit der  
Gesellschaft für sozio\*ökonomische  
Bildung und Wissenschaft (GSÖBW)

## EINLADUNG

Als Moralphilosoph war Adam Smith, der Gründer der klassischen Ökonomie, schon von seiner Berufsbezeichnung her ein Geisteswissenschaftler. Das Selbstverständnis der Ökonomik hat sich seitdem in eine andere Richtung entwickelt: „more geometrico“ wurde als Ideal angesehen und in der Gegenwart scheint der geistes-, gesellschafts- und geschichtswissenschaftliche Hintergrund kaum mehr präsent zu sein. Dem stellt sich die „Sozioökonomie“ entgegen.

Die disziplinären Ursprünge der Sozioökonomie, ihre fachwissenschaftlichen und -didaktischen Facetten sowie Fragen der Wirkungsforschung sollen Themen unserer Tagung sein. Davon ausgehend, dass die Sozioökonomie keine Natur, sondern eine multiparadigmatische Sozialwissenschaft darstellt, soll der Frage nachgegangen werden, ob – und wenn ja, inwieweit – fachwissenschaftliche Prinzipien der Interdisziplinarität, der Pluralität und der Ethik in hochschul- und fachdidaktische Konzeptionen integrierbar sind.

Wir laden Sie herzlich zur Diskussion an den Starnberger See ein.

*Michael Spieker*

Akademie für Politische Bildung

*Tim Engartner*

Vorstand Gesellschaft für sozio\*ökonomische Bildung und Wissenschaft (GSÖBW)

## DONNERSTAG, 16. MÄRZ 2017

- 12.00 Uhr *Anreise und Snack*
- 13.30 Uhr **Einführung und Begrüßung**
- 14.00 Uhr *Keynote 1: Michael Hartmann*  
**Sozio\*ökonomische Bildung und Wissenschaft. Eine exemplarische Annäherung aus der Wissenschaft**
- 15.15 Uhr *Kaffee im Foyer*
- 15.45 Uhr *Keynote 2: Jack Reardon*  
**Socioeconomics and socioeconomic education: Advantages of pluralist and transdisciplinary paradigms**
- 17.00 Uhr *Georg Tafner*  
**Ökonomische Bildung ist sozio-ökonomische Bildung. Grundlagen einer reflexiven Wirtschaftspädagogik**
- 17.45 Uhr *Alexander Lenger*  
**Ökonomie und ökonomische Bildung in unsicheren Zeiten. Zur Verdrängung der Normativität aus der wirtschaftswissenschaftlichen Forschung und Lehre**
- 18.30 Uhr *Abendessen*
- 20.00 Uhr *Thomas Höhne*  
**Ökonomisierung der ökonomischen Bildung als Reflexionsanlass für die sozio\*ökonomische Bildung?**

## FREITAG, 17. MÄRZ 2017

- 8.15 Uhr *Frühstück*
- 9.00 Uhr *Keynote 3: Silja Graupe*  
**Transformative Wirtschaftswissenschaften? Zur Neubestimmung der Beziehungen von Ökonomie und ökonomischer Bildung in Krisenzeiten**
- 10.15 Uhr *Matthias Thiemann & Moritz Hütten*  
**Critical financial literacy: an agenda**
- 11.00 Uhr *Pause*
- 11.15 Uhr *Katrin Hirte*  
**„Market-Maker“, „Describer“, „Performer“? ÖkonomInnen, Ökonomie und Ökonomik – eine systematisierende und erkenntnistheoretische Hinterfragung**
- 12.00 Uhr *Mittagessen*
- 13.00 Uhr **Ge(h)spräche**
- 13.45 Uhr *Tonio Oeftering & Julia Oppermann*  
**Gestaltbarkeit aller Lebensbereiche. Der Bildungswert der Lebensweltorientierung für die sozioökonomische Bildung**
- 14.30 Uhr *Keynote 4: Sascha Spoun*  
**Sozioökonomische Wissenschaft und ihre Potenziale für die Bildung**
- 15.45 Uhr *Kaffee im Foyer*
- 16.15 Uhr *Taiga Brahm & Ute Grewe*  
**Der Studiengang „Bachelor of Education Wirtschaftswissenschaften“ an der Eberhard Karl-Universität Tübingen**
- 17.00 Uhr *Birgit Weber*  
**Sozioökonomische Bildung im Spannungsfeld curricularer, sozialwissenschaftlicher und subjektorientierter Ansprüche**

- 17.45 Uhr *Christian Fridrich*  
**Sozioökonomische Bildung an allgemeinbildenden Schulen der Sekundarstufe in Österreich – Umriss, Umsetzungen, Untergriffe**
- 18.30 Uhr *Abendessen*

## SAMSTAG, 18. MÄRZ 2017

- 8.15 Uhr *Frühstück*
- 9.00 Uhr *Keynote 5: Bettina Zurstrassen*  
**Wieso das \* bei sozio\*ökonomische Bildung? Einige programmatische Ausführungen zur sozio\*ökonomischen Bildung**
- 10.15 Uhr *Walter O. Ötsch & Stephan Pühringer*  
**Ökonomik, Wirtschaft und Gesellschaft: Wirkmächtigkeit ökonomischen Denkens am Beispiel des Ordoliberalismus in Deutschland**
- 11.00 Uhr *Pause*
- 11.15 Uhr *Moritz Peter Haarmann vs. Alexander Lorch & Christoph Schank*  
**Sozioökonomie, sozioökonomische Bildung und Wirtschaftsethik: Sozialwissenschaftliche Verbindungslinien**
- 12.30 Uhr **Erkenntnisse und Reflexionen**
- 13.00 Uhr *Mittagessen und Tagungsende*